

Datenschutzerklärung und Informed Consent zu Studien der Geoinformation

Der Datenschutz und dessen Sicherstellung sind wichtige Anliegen der TU Wien. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO¹, dem österreichischen DSG² und FOG³ festgelegt sind. Die TU Wien verarbeitet ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Zwecke erforderlich sind, und ist stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten.

Der Forschungsbereich Geoinformation 120-02 des Departments Geodäsie und Geoinformation führt im Rahmen seiner Forschungsaktivitäten Studien unter Beteiligung von Proband_innen durch. Es kommen Labor- und Feldstudien zum Einsatz, wobei hier auch neue Technologien wie z.B. augmentierte oder virtuelle Realität oder die Blickverfolgung (Eye Tracking) oder eine Kombination dieser Technologien zum Einsatz kommen. Die Forschungsarbeiten des Forschungsbereichs decken dabei eine große Bandbreite verschiedenster, auch kombinierter Datenerhebungsmethoden ab (z.B. die schriftliche oder mündliche Befragung, Gruppendiskussionen, Logging von Nutzer_inneninteraktionen mit Softwaresystemen, Usability Tests, Eye, Head oder Body Tracking, Sensordatenauswertung, Video-, Tonaufnahmen etc.).

Ihre Teilnahme an solchen Studien ermöglicht beispielsweise die menschliche Raumkognition und die damit verbundenen Verhaltensweisen besser zu verstehen sowie geeignete Assistenzsysteme für die Unterstützung dieser Verhaltensweisen und kognitiven Prozesse zu konstruieren. Sie ermöglichen uns außerdem beispielsweise von uns entwickelte Assistenzsysteme auf ihre Funktionalität und/oder Wirksamkeit zu überprüfen. Ferner versetzen Sie uns durch die Ihre Teilnahme zum Beispiel in die Lage, menschliches Verhalten mit Hilfe von Algorithmen zu analysieren und vorherzusagen.

Verantwortlicher:

Rektorat der Technischen Universität Wien
Karlsplatz 13
1040 Wien

Datenschutzbeauftragte:

Mag. Christina Thirsfeld
Technische Universität Wien
Karlsplatz 13/018, 1040 Wien
datenschutz@tuwien.ac.at

Im Rahmen solcher Studien können Daten aus einer oder mehreren der folgenden Datenkategorien anfallen, die entsprechend den spezifischen wissenschaftlichen Erkenntnisinteressen der Studie weiterverarbeitet werden:

- Quantitative Daten in Form von standardisierten (z.B. zu persönlichen Eigenschaften wie Orientierungssinn oder Persönlichkeit, aber z.B. auch zur Einschätzung von Aspekten der User Experience, des Task Loads o.ä.) und nicht-standardisierten Fragebogen (z.B.

¹ Datenschutz-Grundverordnung

² Datenschutzgesetz

³ Forschungsorganisationsgesetz
7.11.2019, GZ: 30100.10/055/2019



- demographischen Angaben wie Alter oder Geschlecht oder auch z.B. die Vorerfahrung mit eingesetzten Technologien o.ä.)
- Tonaufnahmen von Proband_innen, die ggf. wörtlich transkribiert (ggf. mit parasprachlichen Elementen, z.B. Pause, Prosodie etc.)
- Videoaufzeichnungen von einer Versuchsperson; die im Video getätigten Äußerungen werden ggf. wörtlich transkribiert (ggf. mit parasprachlichen Elementen, z.B. Pausen, Prosodie etc.)
- Videoaufnahmen aus der Ich-Perspektive einer Versuchsperson
- Aufzeichnen von Blickbewegungen und/oder Pupillenbewegungen im Rahmen von Eye-Tracking Experimenten, wodurch Rückschlüsse auf kognitive Belastungen ebenso möglich sind wie die Beobachtung des Blickverhaltens per se
- Bildschirmaufzeichnungen von mobilen Geräten wie z.B. Smartphones (einschließlich der auf dem Bildschirm sichtbaren Proband_inneninteraktionen zwischen Mensch und Maschine)
- Bildschirmaufzeichnungen von stationären Geräten wie z.B. Bildschirmen (einschließlich der auf dem Bildschirm sichtbaren Proband_inneninteraktionen zwischen Mensch und Maschine) Daten von unterschiedlichsten Sensoren, die geeignet sind das physische Verhalten von Versuchspersonen zu beschreiben (z.B. Kopfbewegungen, Trajektorien, Schritterkennung etc.)
- Daten von unterschiedlichsten Sensoren, die geeignet sind den kognitiven und/oder physischen Zustand von Versuchspersonen zu beschreiben (z.B. EEG, EKG, Hautwiderstandsmessung)

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage der Teilnahme an der Studie zum **Zweck der wissenschaftlichen Forschung** mit dem Ziel des Erkenntnisgewinns in allen Bereichen der Geoinformation und angrenzenden Forschungsgebieten (z.B. Psychologie, Informatik).

Im Detail hat die Datenverarbeitung unter anderem folgende Zwecke:

- Grundlagenforschung im Bereich der Mensch-Maschine/Mensch-Umgebungs-Interaktion
- Angewandte Forschung im Bereich der Mensch-Maschine/Mensch-Umgebungs-Interaktion
- Erstellen von entsprechenden Assistenzsystemen zur Unterstützung/Prädiktion von Verhaltensweisen

Darüber hinaus behalten wir uns vor, die pseudoanonymisierten Daten für weitere Forschungszwecke zu nutzen.

Übermittlung

Alle Auswertungen und Darstellungen von Ergebnissen, die veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden, erfolgen in pseudonymisierter Form. Das bedeutet, dass wir zur Identifikation Ihres Datensatzes eine ID vergeben, die es uns ermöglicht, verschiedene Teildatensätze zusammenzuführen. In pseudonymisierter Form werden die erhobenen Daten über „Open Access“-Repositorien der Forschungsgemeinschaft frei zur Verfügung gestellt.



Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Teilnahmeerklärung und beschränkt sich auf die oben genannten Zwecke. Die Verarbeitung personenbezogener Daten basiert auf den Grundsätzen und Anforderungen, die in der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem österreichischen Datenschutzgesetz (DSG) und dem Forschungsorganisationsgesetz FOG § 2d (3) festgelegt sind.

Speicherdauer/Löschungsfrist

Ihre Daten werden solange gespeichert, wie es die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorschreiben bzw. wie es der Zweck erfordert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch zu, sofern durch die Ausübung dieser Rechte die Erreichung des Forschungszwecks voraussichtlich nicht unmöglich gemacht oder ernsthaft beeinträchtigt wird (§2d Abs. 6 FOG). Wenden Sie sich dazu bitte an:

markus.kattenbeck@geo.tuwien.ac.at

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst auf eine Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren: Österreichische Datenschutzbehörde (DSB), Barichgasse 40-42, 1030 Wien.

Kontakt

Sollten Sie weitere Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung Ihrer Daten haben, wenden Sie sich bitte an:

Fachliche Ansprechperson an der TU Wien

Univ. Ass. Mag. Dr. phil. Markus Kattenbeck
Department für Geodäsie und Geoinformation
E120-02 - Forschungsbereich Geoinformation
E-Mail: markus.kattenbeck@geo.tuwien.ac.at
Tel.: (+43 1) 58801-12719

Allgemeine Informationen zum Datenschutz finden Sie bei der österreichischen Datenschutzbehörde unter <https://www.dsb.gv.at/>.

Informed Consent:

Ich bestätige, dass ich die Datenschutzerklärung zu Forschungsarbeiten des Forschungsbereichs Geoinformation gelesen und verstanden habe.

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Teilnahme am Projekt jederzeit beendet werden kann. Personenbezogene Daten, die bis zu diesem Zeitpunkt erhoben werden, können nur beauskunftet, berichtigt, gelöscht oder eingeschränkt werden, sofern durch die Ausübung dieses Rechte die Erreichung des Forschungszwecks voraussichtlich nicht unmöglich gemacht oder ernsthaft beeinträchtigt wird. Das gilt auch für den Widerspruch.

Datum und Unterschrift Teilnehmer_in